



# Besigheimer Häuserbuch

---

## Vorstadt 12 (ehem. Geb. Nr. 281)

Ehemaliges zweistöckiges Wohnhaus, 1927 Aufbau eines Stockwerks.

- 1660 Der Maurer Hans Jacob Rieger besitzt: *"Ain Haus und Kellerlin, in der Vorstatt, zwischen Hans Jacob Kochen und Enderiß Schmiden. Item ein Stall und Gärtlin dafür hinumb (gegenüber), zwischen Elia Gernharden und Martin Zimmermann"*. Nächster Eigentümer ist der "Burgermüller" Adam Fackler.
- 1681 Fackler verkauft die Hälfte an die Stadtgemeinde und die Hälfte an den Hutmacher Hans Jacob Schmid.
- 1702 Hans Jacob Schmid kauft die Hälfte von "Facklers Häusle" von der Stadtgemeinde hinzu.
- 1718 Hans Jacob Schmid gibt dem Sohn Hans Michael Schmid, Hutmacher, zum Heiratsgut: *"Adam Facklers Häuslen, Keller Stallung und Gartten in der Vorstatt, zwischen Jacob Wolfenspergern und Jacob Theißingern das Haus, die Stallung und Gartten aber zwischen Michel Schmiden und Heinrich Mercklen"*.
- 1721 Die Witwe des Michael Schmid verkauft das Haus samt Garten an den Weingärtner Martin Wagenmann.
- 1754 Die Witwe Wagenmann verkauft das Haus samt Garten an Wolfgang Friedrich Bauer.
- 1784 Beschreibung im Feuerversicherungskataster: *"Vorstadt. Enz-Seite. Hinter dem Aiperthurn. Nr. 281 - Ein Haus, und Keller, neben der Stadtmauer"*.
- 1817 Die Witwe Bauer verkauft das Haus samt Garten an die Witwe des Benedict Ackermann.
- 1822 Ein Teil des Gartens gegenüber vom Haus wird verkauft an Kurtz: *"Ein ... Gartten, zwischen der Gaß und der Entz"*.
- 1830 Die Ackermännischen Erben verkaufen das Haus aus dem Nachlass der Witwe Ackermann an den Schneider David Deisinger.
- 1880 Die Witwe Deisinger verkauft das Haus der Tochter, Ehefrau des Maurers Friedrich Ege: *"Nr. 281 - Ein zweistöckiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller (50 qm), in der Vorstadt, an der Stadtmauer, neben Johannes Ackermann und Christoph Näher"*. Dazu gehört der Garten Pz. 46/2.
- 1900 Umschreibung ins Grundbuch.